

## Stadt Pforzheim

# Allgemeine Informationen zur Umsetzung der datenschutzrechtlichen Vorgaben der Artikel 12 bis 14 der Datenschutz-Grundverordnung im Zusammenhang mit dem SEPA-Lastschriftverfahren

Stand 02.08.2018

## Vorwort

Wenn die Stadt Pforzheim personenbezogene Daten verarbeitet, bedeutet das, dass sie diese Daten z.B. erhebt, speichert, verwendet, weiterverarbeitet, übermittelt, zum Abruf bereitstellt oder löscht.

Im Folgenden informieren wir Sie darüber, welche personenbezogenen Daten wir erheben und was wir mit diesen Daten machen. Außerdem informieren wir Sie über Ihre Rechte in Datenschutzfragen und an wen Sie sich diesbezüglich wenden können.

## Inhaltsverzeichnis

1.	Wer sind Ihre Ansprechpartner? .....	1
2.	Zu welchem Zweck verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten? .....	1
3.	Welche personenbezogenen Daten verarbeiten wir? .....	1
4.	Wie verarbeiten wir diese Daten? .....	2
5.	Unter welchen Voraussetzungen dürfen wir Ihre Daten an Dritte weitergeben?.....	2
6.	Wie lange speichern wir Ihre Daten?.....	2
7.	Welche Rechte (Auskunftsrecht, Widerspruchsrecht usw.) haben Sie?.....	2
8.	Wo bekommen Sie weitergehende Informationen? .....	3

### 1. Wer sind Ihre Ansprechpartner?

Fragen in datenschutzrechtlichen Angelegenheiten können Sie an die **Stadt Pforzheim**, vertreten durch den Oberbürgermeister richten. Sie können diese Fragen auch unmittelbar an die innerhalb der Stadtverwaltung für die Durchführung im Zusammenhang mit dem SEPA-Lastschriftverfahren zuständige Stadtkasse richten.

Die **Kontakt**daten der Stadtverwaltung Pforzheim lauten:

- Oberbürgermeister: Herr Peter Boch
- Stadtkämmerei -Kasse und Steuern-: Herr Klaus Seemann
- Stadtkasse: Herr Manuel Rausch

Darüber hinaus können Sie sich an den Datenschutzbeauftragten Herr Michael Bauer der Stadtverwaltung Pforzheim wenden.

### 2. Zu welchem Zweck verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten?

Ihre personenbezogenen Daten werden zum Zweck der Durchführung des SEPA-Lastschriftverfahrens für Forderungen der Stadt Pforzheim verarbeitet. Rechtsgrundlage ist die uns von Ihnen erteilte Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 Buchst. a) DSGVO.

#### Beispiel zur Verarbeitung:

Sie informieren uns über Ihre neue Bankverbindung. Diese Daten werden bei der Stadtkasse verarbeitet.

### 3. Welche personenbezogenen Daten verarbeiten wir?

Wir verarbeiten insbesondere folgende personenbezogene Daten:

- **Persönliche Identifikations- und Kontaktangaben, z.B.**
  - Vor- und Nachname,
  - Firma oder andere Unternehmens- oder Gesellschaftsbezeichnung,

- Adresse, E-Mail-Adresse, Telefonnummer,
- Geburtsdatum und -ort,
- Buchungs- oder Kassenzeichen,
- Namen und Sitz ihres Kreditinstituts
- IBAN

#### 4. Wie verarbeiten wir diese Daten?

Im **weitgehend automationsgestützten Lastschriftverfahren** werden Ihre personenbezogenen Daten gespeichert und dann per Datenträger an das von Ihnen angegebene Bankinstitut übermittelt. Wir bedienen uns dabei der Dienstleistungen durch das kommunale Rechenzentrum, das die Daten in unserem Auftrag verarbeitet. Sowohl wir als auch das Rechenzentrum setzen dabei **technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen** ein, um Ihre personenbezogenen Daten gegen unbeabsichtigte oder unrechtmäßige Vernichtung, Verlust oder Veränderung sowie gegen unbefugte Offenlegung oder unbefugten Zugang zu schützen.

#### 5. Unter welchen Voraussetzungen dürfen wir Ihre Daten an Dritte weitergeben?

Alle personenbezogenen Daten, die uns bekannt geworden sind, dürfen wir dann an andere Personen oder Stellen weitergeben, wenn Sie dem zugestimmt haben oder die **Weitergabe gesetzlich zugelassen** ist.

#### 6. Wie lange speichern wir Ihre Daten?

Ihre personenbezogenen Daten werden solange gespeichert, bis Sie Ihre **Einwilligung widerrufen** haben. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf Ihrer Einwilligung nur für die Zukunft gilt. Darüber hinaus bitten wir um Beachtung, dass wir gegebenenfalls einer Löschung Ihrer personenbezogenen Daten nicht nachkommen können, solange wir den gesetzlichen Aufbewahrungs- bzw. Verjährungsfristen unterliegen.

#### 7. Welche Rechte (Auskunftsrecht, Widerspruchsrecht usw.) haben Sie?

Sie haben nach der Datenschutz-Grundverordnung verschiedene Rechte. Einzelheiten ergeben sich insbesondere aus Artikel 15 bis 18 und 21 der Datenschutz-Grundverordnung.

- **Recht auf Auskunft**

Sie können Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten verlangen. In Ihrem Auskunftsantrag sollten Sie Ihr Anliegen präzisieren, um uns das Zusammenstellen der erforderlichen Daten zu erleichtern. Daher sollten in dem Antrag möglichst Angaben zum konkreten Verwaltungsverfahren (z. B. Buchungszeichen, Zahlungsangelegenheiten) gemacht werden.

- **Recht auf Berichtigung**

Sollten die Sie betreffenden Angaben nicht (mehr) zutreffend sein, können Sie eine Berichtigung verlangen. Sollten Ihre Daten unvollständig sein, können Sie eine Vervollständigung verlangen.

- **Recht auf Löschung**

Sie können die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen. Ihr Anspruch auf Löschung hängt u. a. davon ab, ob die Sie betreffenden Daten von uns zur Erfüllung unserer gesetzlichen Aufgaben noch benötigt werden. (vgl. oben 6.).

- **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung**

Sie haben das Recht, eine Einschränkung der Verarbeitung der Sie betreffenden Daten zu verlangen. Die Einschränkung steht einer Verarbeitung nicht entgegen, soweit an der Verarbeitung ein wichtiges öffentliches Interesse (z. B. Beitreibung von Forderungen) besteht.

- **Recht auf Widerspruch**

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit der Verarbeitung der Sie betreffenden Daten zu widersprechen. Allerdings können wir dem nicht nachkommen, wenn an der Verarbeitung ein

überwiegendes öffentliches Interesse besteht oder eine Rechtsvorschrift uns zur Verarbeitung verpflichtet (z. B. Durchführung des Beitreibungsverfahrens).

- **Recht auf Beschwerde**

Wenn Sie der Auffassung sind, dass wir Ihrem Anliegen nicht oder nicht in vollem Umfang nachgekommen sind, können Sie beim Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg (LfDI) Beschwerde einlegen.

Die Kontaktdaten der Datenschutzaufsichtsbehörden finden Sie unter [www.baden-wuerttemberg.datenschutz.de](http://www.baden-wuerttemberg.datenschutz.de).

### **Allgemeine Hinweise zu diesen Rechten**

In einigen Fällen können oder dürfen wir Ihrem Anliegen nicht entsprechen (§§ 32c bis 32f der Abgabenordnung). Sofern dies gesetzlich zulässig ist, teilen wir Ihnen in diesem Fall immer den Grund für die Verweigerung mit.

Wir werden Ihnen aber grundsätzlich innerhalb eines Monats nach Eingang Ihres Anliegens antworten. Sollten wir länger als einen Monat für eine abschließende Klärung brauchen, erhalten Sie eine Zwischennachricht.

### **8. Wo bekommen Sie weitergehende Informationen?**

Weitergehende Informationen können Sie

- dem Serviceportal Baden-Württemberg unter dem Stichwort Datenschutz
- den Internetseiten der vorstehend aufgeführten Datenschutzaufsichtsbehörde
- den Internetseiten der Stadt Pforzheim zum Thema Datenschutz

entnehmen.